

Stadtteilkonferenz Gemeinsam Hardt, Versammlungsprotokoll 4.4.19

Versammlungsbeginn 18:00 Uhr

Versammlungsort: Gemeindehaus St. Nikolaus

Versammlungsende: 20:30 Uhr

Als Stellvertreter für das einladende Vorbereitungsgremium übernimmt Herr Tobias Wessel die Leitung der Versammlung und eröffnet diese Vorstellung der Tagesordnung, der Punkt Straßenbaubeiträge entfällt, ggf. wird eine Sonderveranstaltung geplant.

Die Tagesordnung wird ergänzt um den TOP 12 „Drachenaufwertung Pestalozzischule“.

Dank an Hr. Raffel für die Schilder und Plakate, an Fam. Holtkamp für die Vorarbeit zu den Regeln und Strukturen und an Hr. Blecker/Hr. Scholten für die Einrichtung der Internetseite.

TOP 1, Regeln und Strukturen

Regeln und Strukturen siehe Anlage, Vorstellung durch T. Wessel

Es sind etwa 100 Personen erschienen. Es wird festgestellt, dass von diesen 8 nicht stimmberechtigt sind, da sie nicht im Stadtteil Hardt wohnen bzw. arbeiten.

In der nächsten Versammlung wird ein ca. dreiköpfiges Organisationsteam gewählt. Vorschläge für Kandidaten können an Tobias Wessel gemeldet werden, tobiwes620@gmail.com.

Punkt 18: „gewährleistet“ statt übernimmt.

Punkt 19: Die Stadtteilkonferenz hat keine demokratische Legitimation im eigentlichen Sinne, ist aber durch die Zertifizierung durch die Stadt Dorsten berechtigt, über das Bürgerbudget in demokratischen Abstimmungen zu entscheiden. *Diesen Punkt in die Einleitung der Regeln und Strukturen übernehmen.*

Ansonsten werden die Regeln und Strukturen wie vorgestellt so beschlossen.

Außerdem werden die Regeln und Strukturen für das Organisationsteam beschlossen.

TOP 2, Zertifizierung

Bürgermeister Stockhoff übergibt die vom Dorstener Rat erteilte Zertifizierung der Stadtteilkonferenz Gemeinsam Hardt stellvertretend an Herrn Wessel. Damit steht pro Jahr ein Bürgerbudget in Höhe von 80 Cent pro Einwohner zur Verfügung. Für 2019 sind das 6.060,80 €. Beschluss zum Abstimmungsverfahren (siehe Anlage), mit der Änderung für heute: Enthaltungen werden mitgezählt. Bis zur nächsten Versammlung wird diese Regel dann angepasst bzw. allgemeinverständlich beschrieben.

TOP 3, Sachstände

Grünabfälle (Frau Scholten): Noch kein Standort gefunden. Die Schützenfestwiese ist in der Überlegung. Weitere Vorschläge und Unterstützung nimmt Frau Scholten entgegen (renate.scholten@t-online.de).

Biodiversität (Herr Stucken): Geeignete Stellen sind schon gefunden worden in Zusammenarbeit mit der Stadt. Als nächstes werden entsprechende Maßnahmen geplant. Unterstützer wenden sich an Herrn Stucken (hstucken@t-online.de).

Grünflächenpatenschaften (Frau Krumat): Kein neuer Stand, es fehlt an Mitstreitern. Interessenten können sich beim Frau Krumat melden (angelika.krumat@t-online.de).

TOP 4, Dorstener Erklärung

Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die Leitung übernimmt Frau Plessmann. Interessenten melden sich bitte bei Frau Plessmann (nadja78@gmx.de).

TOP 6, Antrag „Bank am Kanal“

Der Antrag „Bank am Kanal“ von Herrn Koch, Kosten insgesamt 575,96 €. Der Eigenanteil i.H.v. 143,99 € wird von der Firma Imping & Kleinspel gespendet. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5, Weg entlang des Friedhofs

Herr Schakulat stellt das Thema vor. Die Versammlung befürwortet, dass eine Verbesserung des Weges in den zuständigen Ausschuss der Stadt Dorsten eingebracht wird. Bürgermeister Stockhoff nimmt diesen Punkt mit und erläutert, dass es möglicherweise länger dauert, wenn erst eine Widmung erfolgen muss, da der Weg bisher kein öffentlicher Weg, sondern nur ein städtischer Betriebsweg ist.

TOP 8, Hundekotbeutelspender

Herr Schindel stellt das Thema vor. Bürgermeister Stockhoff erläutert, wie das Verfahren der Aufstellung/Patenschaft seitens der Stadtverwaltung funktioniert. Ansprechpartner ist das Bürgermeisterbüro, E-Mail: buergermeisterbuero@dorsten.de

Herr Schindel bietet sich als Ansprechpartner an und wird dann Vorschläge an die Stadt weiterleiten.

TOP 10, Ausblick auf kommende Themen

„Mitfahrbänke“, Stadteilbaum

TOP 11, Tipps & Termine

- „Seniorenführerschein“ – ein Angebot nicht nur für Senioren (Frau Römer, Seniorenbeirat), siehe <https://www.seniorenbeirat-dorsten.de/>
- Taschengeldbörse (Herr Bechter, Seniorenbeirat), siehe [Flyer](#)
- Stadtmarketing (Frau Fischer, Stadtagentur), Überblick über die gelaufenen und die weiteren geplanten Aktivitäten zum Thema Aufbau einer „Marke Dorsten“

- Familienzentrum „Pusteblume“, Reiherstraße 87, feiert 30-jähriges Jubiläum (Frau Petzel) am 25. Mai 2019, ab 14 Uhr. Herzliche Einladung!

TOP 12, „Drachenaufwertung Pestalozzischule“

Der Antrag vom Förderverein Pestalozzischule auf Förderung des Projektes in Höhe von 2.250 € wird beschlossen (7 Enthaltungen, 1 Gegenstimme). Im Rahmen der Diskussion über die Kurzfristigkeit des Antrages sichert Bürgermeister Stockhoff zu, diese 2.250,- € für die Stadtteilkonferenz Gemeinsam Hardt aus dem nicht genutzten Bürgerbudget Altstadt bzw. "Wir machen Mitte" nachzuschießen.

Zukünftig sollen solche Anträge, wie in den Regeln dokumentiert, bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung beim Organisationsteam eingereicht werden, um in die Tagesordnung aufgenommen zu werden.

Die nächste Versammlung findet statt am 18. Juni 2018, 18 Uhr, Ort noch offen, Vorschläge sind willkommen.